



Nach gut einer Woche sind die 30 Szenen für einen Schulfilm in Rottenacker gedreht.

Foto: Doris Moser

## Hauch von Hollywood

Schwabenfilm dreht in Rottenacker für den Physik-Unterricht

**Von außen ist nicht zu sehen, dass in einem ehemaligen Pferdestall in Rottenacker ein Film gedreht wird, der Schülern physikalische Abläufe erklären soll.**

DORIS MOSER  
RICHARD FUCHS

**Rottenacker.** Hinter den Kulissen, sprich dem Scheunentor, spielt sich in Rottenacker nicht Alltägliches ab. Für acht Tage verwandelt die Produktionsfirma Schwabenfilm einen Teil des ehemaligen Bauernhofs in Klein-Hollywood. Mit viel kreativem Gespür, Fantasi und Improvisationstalent haben die Jung-Regisseure Sven Falge (30) und Markus Matschke (30) ein Filmstudio gestaltet. Zwischen alten Holzbalken, nostalgischem Bauerngerät und Traktoren drehen sie ihre Szenen, aus denen sich ein Film ergeben wird, der Schülern physikalische Abläufe im Alltag anschaulich erklären soll.

Von der Balkenkonstruktion aus leuchten helle Scheinwerfer den Stadel auch nachts taghell aus. Der etwa 30-minütige Film entsteht im

Auftrag des Münchner Medienverlags FWU.

Der in Rottenacker aufgewachsene Filmemacher Sven Falge hat sich bewusst für diesen ungewöhnlichen Drehort entschieden. „Wir produzieren hier mit modernster Technik zwischen Holz und Stroh einen Schulfilm. Das ist ganz schön kompliziert, aber gerade deshalb auch so reizvoll“, erklärt der studierte Ingenieur für Audiovisuelle Medien, der viele Kindheitserinnerungen mit seinem heutigen Drehort verbindet. „Alle unsere Helfer sind Freunde oder Verwandte, das ist

### Wiedersehen beim Filmen

Die Arbeiten für den Film haben auch alte Schulfreunde wieder aufgefrischt. Richard Fuchs aus Munderkingen traf seinen Klassenkameraden Sven Falge wieder. Fuchs ist mittlerweile im Hauptstadtstudio der Deutschen Welle in Berlin beschäftigt. Vor etlichen Jahren war er bei der SÜDWEST-PRESSE freier Mitarbeiter und hat nun auch diese Beziehung aufgefrischt und einen Teil dieses Beitrags geschrieben.

schon etwas ganz Besonderes, so viel Unterstützung zu haben.“ Auch Vater Roland Falge ist als Assistent unverzichtbar.

Vor drei Jahren haben sich Falge und Matschke mit ihrer eigenen Firma in Stuttgart selbstständig gemacht. In der alten Heimat wurde nun selbst der Drehort den Jung-Regisseuren kostenlos zur Verfügung gestellt, was wiederum einem Jugendfreund Falges zu danken ist.

Doch damit aus einem einfachen Schuppen ein Filmstudio wird, braucht es manchen Trick. Beispielsweise einen großen, grünen Vorhang, erklärt Regisseurskollege Markus Matschke. „Vor diesem grünen Vorhang nehmen wir die Bewegungen unserer Schauspieler auf, um im Computer später den grünen Hintergrund durch andere digitale Bilder zu ersetzen“. Man kann Szenen ins Weltall transportieren, sogar auf den Mond und so die Schwerelosigkeit darstellen. Effekte sind ganz wichtig bei dem Streifen. Insgesamt dreht die Schwabenfilm-Crew 30 Szenen in Rottenacker. Ab Herbst ist der Film in deutschen Schulen zu sehen.

Schlüsselerlebnisse in der Akademie

Ki

Proje

Auf de  
mit me  
Projek  
In Mu  
Start,  
kreisw  
werk a

DORIS

**Munde**  
keine Z  
„Frag  
meiste  
aus eig  
von Vä  
nen sp  
ben. Er  
es ist,  
Kinder  
vielen  
Schule  
häuser  
cherei,  
„Komm  
kingen  
such“ g  
die Ak  
Donau

Land  
Leiter o  
Weber,  
und di  
das Pro  
wurde.  
schule  
schöne  
paten  
der Ges  
ßen“ u  
musizi  
Beschä



Ein Herz

Du